

Freundeskreis Kloster Arnsburg e. V. im Dezember 2016



An die Mitglieder
des Freundeskreises Kloster Arnsburg

Liebe Arnsburg-Freunde!

Mit unserem traditionellen Weihnachtsbrief informieren wir über die Aktivitäten unseres Vereins im abgelaufenen Jahr und die weiteren Planungen für das kommende Jahr. Wir möchten aber vor allem die Gelegenheit nutzen, allen Dank zu sagen, die unsere Arbeit unterstützt und damit dazu beigetragen haben, dass wir voraussichtlich wieder eine positive Jahresbilanz vorlegen können. Ganz nüchtern müssen wir aber auch zur Kenntnis nehmen, dass die allgemeine Spendenfreudigkeit rückläufig ist und rd. 10.000,- € Erlös aus dem Benefizkonzert von Ludwig Güttler in unserer Kasse fehlen. Wir haben dennoch nicht den Mut verloren, in die Zukunft zu schauen.

In diesem Sinne wünschen Ihnen Vorstand und Geschäftsführung ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles neues Jahr!

Bau- und Sanierungsmaßnahmen

Seit Oktober 2016 liegt uns nun der Untersuchungsbericht über die grundsätzlichen Mängel und Schäden an den Dachstühlen des Ostflügels vor. Das mit der Untersuchung beauftragte Ingenieurbüro Frischmuth kommt zu der Erkenntnis, dass sich der heutige Bestand der Dachwerke im Wesentlichen aus drei Abbundeinheiten zusammensetzt, so dass die Möglichkeit der Sanierung in Bauabschnitten besteht. Eine kostenintensivere historische Sanierung wird nicht stattfinden, weil sich dies im Hinblick auf die Art der bisherigen Reparaturen nicht rechtfertigt.

Mit dem Untersuchungsbericht besteht die Grundlage für eine in einem 2. Schritt aufzustellende Kostenermittlung. Zuverlässige Zahlen der Sanierungskosten lassen sich deshalb heute noch nicht darstellen. Durch die Schuttmenge, die trotz der für die Untersuchung notwendige Teilräumung noch im Gebälk lagert, bestehen noch einige Unwägbarkeiten. Inzwischen wurden die erforderlichen Notreparaturen durchgeführt, um die Einsturzgefahr in Teilbereichen zu beseitigen. Ein Zeitplan für das weitere Vorgehen muss noch mit allen Beteiligten abgestimmt werden.

Anders sieht es an der Baustelle alte Arnsburg aus. Dort ist die Sanierung rechtzeitig vor Beginn des Luther-Jahres abgeschlossen worden. Die heimische Presse hat darüber berichtet und auf die bewährte Zusammenarbeit mit den Muschenheimer Naturschutzfreunden hingewiesen. Wir haben uns mit 10.000,- € an den Kosten beteiligt. Inzwischen haben die ersten Wanderungen auf dem Luther-Weg mit dem Ziel Arnsburg stattgefunden.

Kulturelle Veranstaltungen

Das Kulturprogramm in Arnsburg spannt sich in einem weiten Bogen über das gesamte Jahr.

Es begann in 2016 mit dem Neujahrsempfang der Stadt Lich und der Asklepios-Klinik im Dormitorium und endet mit der Christvesper der evangelischen Kirche in der Paradieskapelle.

Zwischendurch haben wir zehn Konzerte erleben dürfen. U.a. hatten wir erneut die stimmungswaltigen „Gregorian Voices“ und die „Maxim Kowalew Don Kosaken“ zu Gast.

Beeindruckend auch diesmal wieder die Hubertusmesse im Dormitorium, die vielseitigen Gemäldeausstellungen und Konzerte der „Blinden Künstler Frankfurt“. Unser besonderer Dank gilt der Opernwerkstatt des Gräflichen Hauses Solms-Laubach für die Aufführung von Orffs „Carmina Burana“ im Dormitorium.

Unsere eigenen Veranstaltungen wie die Studienfahrten mit Herrn Dr. Rupp und Herrn Dr. Falck, sowie die öffentlichen Führungen mit Herrn Siegfried Schäfer und der Tag des offenen Denkmals fanden wie immer großes Interesse. Die Gedenkansprache zum Volkstrauertag auf der Kriegsgräberstätte Arnburg hielt diesmal die neue Kreisvorsitzende des Volksbundes, Frau Landrätin Anita Schneider.

Die Freude in Arnburg war groß, als zwei Arnburger Äbte an ihre Wirkensstätte zurückkehrten, Bernhard Birkenstock (siehe Bild, neben Bernd Birkenstock, 2. Vorsitzender) und Robert Kolb. Die beiden Portraits hatte unser ehemaliger Vorstandskollege Friedrich Damrath aufgespürt und erworben. Seine Witwe, Frau Karen Damrath, hat sie jetzt dem Freundeskreis Kloster Arnburg geschenkt. Wir danken Frau Damrath für diese herzliche Geste der Verbundenheit.



An Anerkennung hat es uns in Arnsburg in den 55 Jahren Vereinsgeschichte bisher nicht gefehlt. Schon 1987 hat uns das Deutsche Nationalkomitee für Denkmalschutz die „Silberne Halbkugel“ des Deutschen Preises für Denkmalschutz zuerkannt. Jetzt kam eine weitere Anerkennung dazu.

Am 9. September konnte der Vereinsvorsitzende in der Staatskanzlei in Wiesbaden den Hessischen Verdienstorden am Bande aus den Händen des Ministerpräsidenten entgegennehmen. Ministerpräsident Volker Bouffier, der unser Wirken in Arnsburg seit vielen Jahren kennt, hat unser Bemühen um die Erhaltung des mittelalterlichen Klosters eindrucksvoll gewürdigt. Unsere Geschäftsführung, Frau Marion Knorr und Herr Karl-Georg Opper, haben an der Verleihungsfeier teilgenommen.



Nach einem ereignisreichen Jahr 2016 blicken wir zuversichtlich in das kommende Jahr!

Ausblick für 2017

Bezüglich der Studienfahrten haben die Organisatoren ihr Programm um eine 3. Fahrt erweitert. Sie können leicht erkennen, dass diese Fahrt dem Luther-Jahr gewidmet ist.

Näheres erfahren Sie aus dem beigefügten Informationsblatt. Im Hinblick auf die stets gute Resonanz bei unseren Studienfahrten empfehlen wir rechtzeitige Anmeldung.

Die evangelische Kirche Eberstadt-Kloster Arnsburg nutzt die Räume im Kloster neben den Gottesdiensten für ein umfassendes Kulturprogramm. Vespern, Kapitel und die sonstigen Veranstaltungen finden Sie in unserem Veranstaltungskalender.

In einer Zeit voller Ungewissheit bleibt uns hoffentlich die Möglichkeit, die Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirche bei der Gestaltung unseres Kulturprogrammes in Arnsburg langfristig erhalten.

Im nächsten Jahr finden auch wieder die öffentlichen Führungen durch die mittelalterliche Klosteranlage und die kostenlosen Führungen am Tag des offenen Denkmals statt. Individuelle Führungstermine können mit unserer Geschäftsstelle vereinbart werden.

Am Samstag, den 29. April 2017 um 14.00 Uhr findet unsere Mitgliederversammlung im Mönchsaal in Arnsburg statt. Eine Einladung und den neuen Veranstaltungsplan erhalten Sie Anfang April 2017.

Persönlich teile ich mit, dass dies mein letzter Weihnachtsbrief an die Arnsburg-Freunde gewesen sein wird. Unsere Landrätin, Frau Anita Schneider hat sich bereit erklärt, der Tradition folgend den Vorsitz im Freundeskreis Kloster Arnsburg e. V. in der nächsten Mitgliederversammlung zu übernehmen. Der Vorstand hat diese Entscheidung in seiner letzten Sitzung einmütig begrüßt.

Wir haben auch in diesem Jahr wieder die herzliche Bitte, Mitgliedsbeiträge und Spenden zur finanziellen Absicherung unserer Arbeit möglichst am Jahresanfang mit dem beigefügten Überweisungsvordruck auf unser Konto

IBAN:DE32 51350025 0268015015 bei der Sparkasse Gießen BIC: SKGIDE5F

zu überweisen

da wir nicht abbuchen !!!

Ihr

Freundeskreis Kloster Arnsburg e. V.

Ernst Klingelhöfer
Vorsitzender